

Cybersecurity Campus Graz für digitale Sicherheit eröffnet

Der Neubau am Campus Inffeldgasse bietet auf einer Nutzfläche von 5.000 Quadratmetern moderne Büros und Labors für das Institute of Information Security der TU Graz. Ebenfalls im Gebäude untergebracht sind die TU Graz-Abteilung Gebäude und Technik sowie das COMET-Zentrum Battery4Life. In Zukunft werden weitere Unternehmen aus der IT-Security- und Innovationsbranche als Mieter hinzukommen.

Philipp Jarke

ENERGIEEFFIZIENTES FORSCHUNGSGEBÄUDE

Der Cybersecurity Campus Graz besteht aus drei Bauteilen, die über ein durchgehendes Stockwerk im ersten Obergeschoß miteinander verbunden sind. Im Erdgeschoß befinden sich Foyers, Seminarräume und Aufenthaltszonen, in den oberen Stockwerken Büros und Labors.

Das Gebäude mit der charakteristischen Holzfassade ist eines der energieeffizientesten Forschungsgebäude der TU Graz und setzt auf Erdwärme, Photovoltaik sowie ein ausgeklügeltes Konzept mit begrünten Dächern und versickerungsfähigen Flächen im Umfeld. Über Geothermie können rund 65 Prozent der Kälteleistung und rund 75 Prozent der Wärmeleistung abgedeckt werden.

INTERNATIONALE SPITZENFORSCHUNG

Am Institute of Information Security widmen sich derzeit rund 80 Personen zentralen Themen der IT-Sicherheit, von Kryptografie über sichere Anwendungen und Systemdesigns bis hin zu vertrauenswürdiger künstlicher Intelligenz. Forschungsergebnisse

wie die Aufdeckung der Sicherheitslücken „Meltdown“ und „Spectre“ oder der am Institut entwickelte internationale Verschlüsselungsstandard für Lightweight Cryptography ASCON unterstreichen die internationale Bedeutung dieses TU Graz-Forschungsschwerpunktes. Das gilt ebenso für die drei ERC Grants, die Forschende des Instituts in den letzten Jahren einwerben konnten.

Die TU Graz bietet ein vielfältiges IT-Studienangebot, ein Schwerpunkt dabei ist der zukunftsweisende Bereich der Cybersecurity. Studierende erwerben fundiertes technisches Know-how und arbeiten praxisnah an realen Herausforderungen der IT-Sicherheit. Einen besonderen Beitrag leisten dabei die Studierendenteams der TU Graz, die in internationalen Wettbewerben innovative Lösungen entwickeln und regelmäßig Erfolge einfahren. Diese enge Verknüpfung von Lehre, Forschung und Teamarbeit macht die TU Graz zu einem zentralen Ausbildungsort für die nächste Generation von IT-Sicherheitsexpert*innen, die am Arbeitsmarkt entsprechend gefragt sind.



Feierliche Schlüsselübergabe für den Cyber Security Campus Graz.